

Brückenbauwerk Uellendahler Straße

An der A46, im Streckenbereich Katernberg bis Elberfeld, wird ab Ende 2019 die Brücke an der Uellendahler Straße aus dem Jahr 1969 verstärkt und ab 2021 ersetzt. Eine Prüfung des Bauwerks ergab, dass die Nutzungsdauer der Brücke nur unter erheblichen Einschränkungen und mit hohen Sanierungskosten möglich ist. Die voraussichtliche Bauzeit wird sich bis 2025, je zwei Jahre für eine Fahrtrichtung bzw. ein Teilbauwerk, erstrecken. Da die Brücke unmittelbar an die Hansa-Galerie anschließt, wird der Neubau beider Bauwerke planungstechnisch abgestimmt.

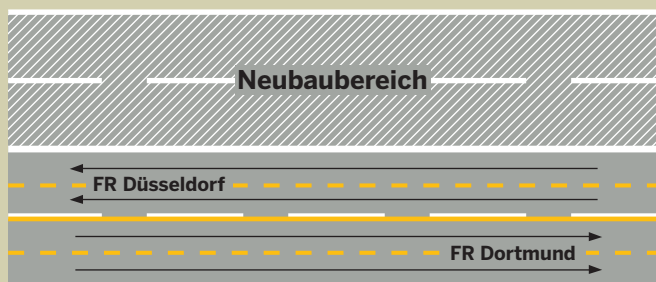
Baumaßnahmen

Mit dem Neubau der Brücke soll ab 2021 begonnen werden. Der Neubau wird voraussichtlich vier Jahre dauern. Schrittweise wird zunächst die erste Brückenhälfte (Fahrtrichtung Düsseldorf) bis voraussichtlich 2023 ersetzt. Die Fertigstellung der zweiten Brückenhälfte (Fahrtrichtung Dortmund) soll 2025 abgeschlossen sein.

Um den Neubau bewerkstelligen zu können, muss die alte Brücke ab 2019 zunächst mit einer Stahlunterkonstruktion verstärkt werden, da die Belastung durch den umgeleiteten Baustellenverkehr andernfalls zu groß wäre.



Verkehrsführung 4+0



Während der gesamten Bauzeit bleibt die Autobahn befahrbar. Um den Verkehrsfluss zu gewährleisten, wird dieser in einer 4+0-Verkehrsführung geleitet. Dies bedeutet, dass jeweils 4 Fahrstreifen auf einer Richtungsfahrbahn angelegt werden, während der Neubau auf der jeweiligen anderen Richtungsfahrbahn stattfindet.

